

Lehrgang:
Rehabilitationslehrer/in für Lebenspraktische Fertigkeiten und für
Orientierung und Mobilität
30 EC 5 Semester
SS 2011 – WS 2013

Zielgruppe: Sehbehinderten- und Blindenpädagogen/in mit abgeschlossener Ausbildung

Voraussetzungen:

- Zustimmung der zuständigen Schulbehörde
 - keine erhebliche Beeinträchtigung des Bewegungsapparates sowie des Seh- und Hörvermögens
 - Grundkenntnisse im Umgang mit Computern
 - Grundkenntnisse im Bereich Ernährung und Haushalt
- Die Überprüfung erfolgt durch die Lehrgangsleitung.

Kurzbeschreibung

Allgemeines Ziel des Lehrgangs ist der Erwerb der praktischen und theoretischen Voraussetzungen für den Unterricht in den Bereichen Lebenspraktische Fertigkeiten und Orientierung und Mobilität bei Kindern und Jugendlichen mit Sehbehinderung oder Blindheit und die damit verbundene Kompetenz zur Beratung von Personen, die mit den Betroffenen leben oder arbeiten.

Die theoretischen und praktischen Teile der Ausbildung umfassen:

- Sinnes- und Neurophysiologie
- Audiologie
- pädagogische und therapeutische Maßnahmen im Kindes- und Jugendalter, Rehabilitationsmaßnahmen
- Hilfsmittel im Rehabilitationsunterricht
- Grundlagen des Unterrichts in Lebenspraktischen Fertigkeiten und Orientierung und Mobilität
- Unterricht mit Augenbinde und Simulationsbrille
- Hospitationen, supervidierte Unterrichtsstunden und Praxis in Lebenspraktischen Fertigkeiten und Orientierung und Mobilität

Lehrgangsabschluss: Lehrgangszeugnis

Es wird die Befähigung erworben, den Unterricht in Lebenspraktischen Fertigkeiten, Orientierung und Mobilität zu erteilen.

Kontakt:

Irene Mühlbach MAS MSc (Lehrgangsleitung)
irene.muehlbach@eduhi.at